



# Bürgerbrief

30.06.2016

## Änderungen bei der Gaststätte „Zum Dorfwirt“

Die im gemeindlichen Besitz befindliche Gaststätte „Zum Dorfwirt“ wird seit ihrer Eröffnung im Jahr 2005 von der Familie Aberger geführt. Herr Thomas Aberger ist verantwortlicher Geschäftsführer und seine Frau sowie seine Eltern unterstützen ihn intensiv bei dieser Aufgabe.

Da Helmut und Heidi Aberger bereits beide über 70 Jahre alt sind, hat sich nun immer öfter die Frage nach einem zukunftsfähigen Konzept für die Zeit nach ihrem Ausstieg aus dem täglichen Geschäft gestellt. Leider ist es Thomas Aberger und seiner Frau Izabella nicht möglich, nach dem Ausstieg der „Seniorchefs“, die Gaststätte weiter mit ausreichendem Personal wirtschaftlich gewinnbringend zu führen. Die Gemeinde hat aber als Verpächter ein großes Interesse, dass die Gaststätte genügend Umsatz erwirtschaftet um die Pachtzahlungen zu erhalten und der Betrieb für unsere Bürger und Vereine in gewohnter Weise geöffnet ist.

Um nicht plötzlich auf diese absehbare Situation reagieren zu müssen, hat sich die Gemeinde Landsberied und der Betreiber der Gaststätte auf einen Aufhebungsvertrag zum 15.10.2016 geeinigt. Die Entscheidung wurde im gegenseitigen Einvernehmen getroffen, da beide Seiten (Gemeinde und Pächter) keine Zukunftsperspektive erkennen konnten.

Unsere Dorfwirtschaft ist deshalb vorerst nur noch bis zum Sonntag, 2. Oktober 2016 geöffnet.

Familie Aberger würde sich sehr freuen, wenn sie Sie in der verbleibenden Zeit weiterhin als Gäste in der Gaststätte „Zum Dorfwirt“ begrüßen könnte. Insbesondere weisen Sie aber darauf hin, dass die ausgegebenen Gutscheine nur noch in dieser Zeitspanne eingelöst werden können, da eine Barauszahlung nicht möglich ist.

Ich wünsche der Familie Thomas Aberger bereits hier für ihre berufliche aber auch private Zukunft alles erdenklich Gute und viel Erfolg auf ihren weiteren Wegen. Helmut und Heidi Aberger einen erholsamen, gesunden und zufriedenen „Un“ruhestand.

Von Seiten der Gemeinde wird nun intensiv nach einem neuen Pächter gesucht. Ich hoffe, dass die Gaststätte nur eine kurze Zeit geschlossen ist, die aber dafür genutzt wird, dringend notwendige Reparaturen, Instandsetzungen und ggf. Umbauten durchzuführen.

Mit den örtlichen Vereinen und Organisationen werden wir uns umgehend in Verbindung setzen um für die Übergangszeit bis zur Neueröffnung praktikable Lösungen zu finden.

Ich wünsche uns allen noch eine schöne verbleibende Zeit mit unserer Wirtsfamilie Aberger und freue mich auf eine baldige Wiedereröffnung mit unserem noch zu findenden, neuen Pächter.

Ihre

Andrea Schweitzer, 1. Bürgermeisterin